Man lernt immer wieder dazu. Leider. Lange Zeit habe ich – wie viele andere Zeitgenossen auch – den Journalisten Tilo Jung von „jung und naiv“ bewundert. Alleine seine Arbeitsweise, in der Bundespressekonferenz Fragen und oft freche Fragen zu stellen, war beeindruckend. Aber die Bewunderung war möglicherweise die Folge der Selbsttäuschung, unbedingt Erfolge der Aufklärung festmachen zu können. Tilo Jung mauserte sich beispielhaft am 6. November zum Stichwortgeber für die oft jämmerlich versagenden Sprecher der Bundesministerien und des Regierungssprechers. RT Deutsch zeigt bei dieser Gelegenheit wieder einmal, dass es ein wichtiges Informationsorgan geworden ist. Wer sich den „Anderen Part“ dieses von Russland getragenen Mediums nicht anschaut, ist schlecht informiert. Hier der aktuelle Beleg. **Albrecht Müller**.

Und der Vorspann:

> „Highlight der aktuellen BPK (am 6.11.2018, A. M.) waren die Äußerungen zu den acht Weißhelmen, die eigentlich nach Deutschland kommen sollten. Von RT auf dem falschen Fuß erwischt, retteten sich die Sprecher erstmal ins Schweigen, bevor Tilo Jung ihnen gegen “die russische Propaganda” beisprang.“